

Wir bieten:

- **eine umfangreiche inhaltliche, sowie methodisch-didaktische Fortbildung der Multiplikatoren**
- **kontinuierliche Beratung bei der Vorbereitung und Durchführung von Bildungsseminaren mit Schulklassen/Jugendgruppen**
- **Möglichkeit zu Praxiserfahrungen im entwicklungspolitischen Bildungsbereich**
- **Abschluss-Zertifikat**

Wir erwarten:

- **Interesse an entwicklungspolitischen Themen, insbesondere dem Fairen Handel**
- **Interesse an pädagogischer Tätigkeit**
- **Teilnahme an beiden Fortbildungswochenenden sowie dem Zwischen- und Abschlussreflexionstreffen**
- **Durchführung von drei Bildungsseminaren**

Projektbeschreibung

Im Rahmen des Projekts „Fair handeln – global und lokal“ bildet der entwicklungspolitische Verein la tienda e.V. Studierende und weitere Interessierte zu Multiplikatoren des Fairen Handels aus. Während der einjährigen Fortbildung werden die ehrenamtlichen Multiplikatoren dazu qualifiziert, eigenständig Bildungsseminare mit Schulklassen und Jugendgruppen zum Fairen Handel zu gestalten.

Die Ausbildung umfasst zwei Fortbildungswochenenden im Februar und April 2013 sowie ein Zwischen- und Abschlussreflexionstreffen im Juli 2013 bzw. April 2014.

Die Multiplikatoren werden bei der Vorbereitung der Bildungsseminare, die in der Regel zu zweit durchgeführt werden, unterstützt und bei den ersten Einsätzen begleitet.

Ab Februar 2013 findet außerdem ein monatliches Treffen statt, bei dem Erfahrungen ausgetauscht werden können.

Die Fortbildung ist bis auf einen geringen Eigenanteil von 45 Euro für die Übernachtung und Vollverpflegung während der Fortbildungswochenenden kostenlos.

Dafür verpflichten sich die Multiplikatoren drei Bildungsseminare durchzuführen.

Im Anschluss an die Fortbildung erhalten die Multiplikatoren ein Abschlusszertifikat.

Inhalte der Fortbildung

Bei den Fortbildungswochenenden werden die Multiplikatoren sowohl inhaltlich als auch methodisch-didaktisch auf ihre Tätigkeit als Multiplikator vorbereitet. Erfahrene Multiplikatoren und Fachreferenten aus dem Bereich der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit wirken an der Gestaltung der Fortbildung mit.

Nach einer Einführung in die Welthandelsstrukturen steht bei dem ersten Fortbildungswochenende die Einführung in die Thematik Fairer Handel im Vordergrund. Die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzenten in den Ländern des Südens werden ebenso thematisiert wie Strukturen und Akteure des Fairen Handels in Deutschland.

Bei dem zweiten Wochenende steht neben der inhaltlichen Vertiefung der Bereich Methodik/Didaktik im Vordergrund.

Durch eine Vielfalt an Methoden (z. B. Rollenspiele, Erarbeitung von Lernmodulen in Kleingruppen etc.) haben die Multiplikatoren die Möglichkeit, sich ausführlich mit ihrer zukünftigen Tätigkeit als Multiplikator auseinanderzusetzen.

Termine

15.-17.02.2013 Fortbildungswochenende

12.-14.04.2013 Fortbildungswochenende

Die Fortbildungswochenenden beginnen jeweils am Freitag um 16:00 Uhr und enden am Sonntag um 15:00 Uhr in der Jugendbildungsstätte Gilwell St. Ludger in Haltern am See.

Weitere Informationen

la tienda e.V.

Annelie Sieveking (Bildungsreferentin)

Tel.: 0251/2007595

Email: a.sieveking@latienda-weltladen.de

Bewerbung

Interessierte richten ihre Bewerbung (Lebenslauf und Motivationsschreiben) bitte bis zum **28.11.2012** an:

la tienda e.V.

z. Hd. Annelie Sieveking

Frauenstraße 7

48143 Münster

(Öffnungszeiten des Weltladens:

Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr)

Das Bildungsprojekt „Fair handeln – global und lokal“

Der Verein la tienda e.V. betreibt seit 1993 einen Weltladen in Münster. Neben dem Verkauf fair gehandelter Produkte sind die ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins auch in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit aktiv.

Ziel des Projekts „Fair handeln - global und lokal“ von la tienda e.V. ist es, das öffentliche Bewusstsein für Ungerechtigkeiten im Welthandelssystem und den Fairen Handel als eine mögliche Alternative zu stärken.

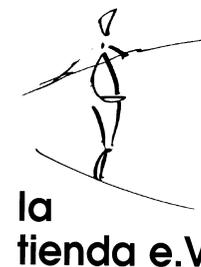
Neben der Ausbildung von ehrenamtlichen Multiplikatoren zur Durchführung von Bildungsseminaren mit Schulklassen und Jugendgruppen findet jeden dritten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr eine Bildungsveranstaltung im Weltladen statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen – der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Infos unter:

www.latienda-weltladen.de

Das Bildungsprojekt „Fair handeln – global und lokal“ wird gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW und das Bistum Münster.



Fortbildung zum/r Multiplikator/in für Fairen Handel

Entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit Schulklassen und Jugendgruppen im Rahmen des Projekts
„Fair handeln – global und lokal“